

Pressemitteilung

IGEL Technology: Von der Green IT zum grünen Unternehmen

Der deutsche Thin Client-Marktführer schreibt Klimaschutz und Energiesparen nicht nur produktseitig ganz groß. Mit zahlreichen internen Projekten arbeitet IGEL auch an der eigenen Ökobilanz und verankert das Thema Klimaschutz in der Unternehmensstrategie.

Bremen 9. September 2014 – Mit seinen Thin Client-Lösungen bietet IGEL eine außerordentlich energie-effiziente Alternative zum herkömmlichen Arbeitsplatz-PC. So erhielt zum Beispiel der All-in-One Thin Client UD10 kürzlich den Energy Star in der Spezifikation 6.0. Davon unabhängig setzt das Bremer Unternehmen aber auch selbst ehrgeizige Klimaschutzziele um und hat dafür bereits entscheidende Weichen gestellt: angefangen bei der Verwendung von Ökostrom, über die Anschaffung von Erdgasautos bis hin zur Nutzung von LED-Beleuchtung. Im Bestreben, den ökologischen Fußabdruck konsequent zu verkleinern, beteiligt sich IGEL nun im Rahmen des Pilotprojektes „green-transformation“ als Modellunternehmen. Das Ziel: den Klimaschutz durch die Analyse von Organisationsstrukturen und Arbeitsprozessen zum organischen Bestandteil der Unternehmenskultur werden zu lassen. Climate-Change-Agents identifizieren dazu die verschiedenen Umweltschutzaspekte in den einzelnen Unternehmensbereichen und sensibilisieren die IGEL-Mitarbeiter für weitere gemeinsame Veränderungsprozesse.

Als bisherige Meilensteine beim Klimaschutz kann IGEL das im Jahr 2009 gebaute Firmengebäude am Stammsitz in Bremen anführen. Es ist entsprechend der gültigen Verordnungen zur Energieeinsparung errichtet und wird mit Ökostrom versorgt. Darüber hinaus ist IGEL nach ISO 9001 (Qualitätsmanagement) und ISO 14001 (Umweltmanagement) zertifiziert. Das gelebte Qualitäts- und Umweltmanagement wird in jährlichen Audits von einer unabhängigen Zertifizierungsstelle überprüft und somit laufend verbessert.

Weitere Maßnahmen zum Klimaschutz bilden die CO₂-Bilanz für den Standort Bremen gemäß GRI (Global Reporting Initiative), die Umstellung auf LED-Beleuchtung im Lager und der



Assemblierung sowie die Ausrüstung des firmeneigenen Fuhrparks mit umweltfreundlichen Erdgasautos.

Und auch die Agenda für anstehende Projekte ist gut gefüllt: Das Beschaffungsmanagement soll noch umweltorientierter werden, so dass die CO₂-Emissionen bei Herstellung, Gebrauch und Entsorgung der IGEL-Produkte weiter reduziert werden. Um die Mitarbeiter noch besser zu beteiligen, laufen ferner Planungen für ein Ideenmanagementsystem und einen „Klimatag“.

„Um Klimaschutzziele im Unternehmen zu verwirklichen, braucht es nicht nur technische Lösungen“, kommentiert Dr. Martin Schnatmeyer, Leiter des Bereichs Quality, Environmental & Safety Management und Climate-Change-Agent bei IGEL Technology. „Es ist wichtig, alle Mitarbeiter in die Veränderungsprozesse mit einzubeziehen. Durch diese Beteiligung können viele neue Ideen entstehen, die die Kollegen auch gerne freiwillig und mit Eigeninitiative umsetzen. Diese Motivation ist die beste Grundlage, um IGEL in allen Bereichen zum grünen Unternehmen werden zu lassen.“

Energy Star 6.0

Neben den unternehmerischen Anstrengungen arbeitet IGEL auch weiterhin kontinuierlich an der Verbesserung seiner Produkte unter Energieverbrauchsaspekten. So erfüllt der bildschirmintegrierte Thin Client IGEL UD10 ab sofort auch die Richtlinien des Energy Star 6.0, der den maximal zulässigen Energieverbrauch über eine bestimmte Zeitdauer klassifiziert. Damit verfügt nun der Großteil der gesamten IGEL Hardware-Produktpalette über das Umwelt-Gütezeichen.



Abb. 1: Wird mit Ökostrom versorgt: Firmenzentrale von IGEL Technology in Bremen.

Über IGEL Technology

IGEL Technology ist einer der weltweit führenden Hersteller von Thin Clients, Zero Clients und Thin Client-Software. Als Marktführer in Deutschland entwickelt, produziert und vertreibt IGEL sowohl Linux- als auch Microsoft Windows-basierte Desktop-Thin Clients, in LCD-Bildschirme integrierte Geräte sowie Linux-basierte Zero Clients der Reihe IGEL Zero. Die ebenfalls selbst entwickelte Thin Client-Software IGEL Universal Desktop Converter-Software 2 (UDC2) ermöglicht eine Standardisierung von PCs, Nettops, Notebooks und ausgewählter Thin Clients auf Betriebssystemebene und erlaubt deren Betrieb als fernadministrierbare Universal Desktop Thin Clients. Die zugrunde liegende Universal Desktop-Strategie (UD) gestattet IGEL-Kunden einen universellen Zugriff auf zentrale bzw. virtuelle IT-Infrastrukturen und folglich eine flexible Gestaltung ihrer serverseitigen Lösungen. Die leistungsfähige UD-Firmware beinhaltet dazu ein breites Spektrum an Softwareclients, -tools und lokalen Protokollen. Diese erlauben neben dem Zugriff auf das Server Based Computing unter Windows, Citrix und Linux auch den direkten Zugriff auf virtuelle Desktops (u.a. VMware, Citrix, Microsoft, RedHat), Legacy Host-, SAP-, Java- oder Web-Applikationen sowie VoIP. Für größtmögliche Sicherheit sorgt eine konsequente VPN- und Smartcard-Unterstützung. Die zentrale Verwaltung sämtlicher IGEL Zero- und Universal Desktop-Thin Clients erfolgt einheitlich, komfortabel und kostengünstig mittels der im Lieferumfang enthaltenen Remote-Managementsoftware IGEL Universal Management Suite (UMS). Kooperationen mit kompetenten Partnern und Branchenspezialisten gewährleisten die schnelle und flexible Bereitstellung maßgeschneiderter Lösungen vor Ort.

IGEL Technology ist Teil der weltweit aktiven Melchers-Gruppe und Mitglied im BITKOM. Neben dem Hauptsitz und der Entwicklungsabteilung in Deutschland ist IGEL mit Tochterunternehmen in Großbritannien, Australien und Belgien sowie mit Niederlassungen in Frankreich, Schweden, der Schweiz, Österreich und den Niederlanden und Repräsentanzen in Hongkong, Singapur, Shanghai und Peking vertreten. Darüber hinaus ist IGEL mit Distributionspartnern und Authorized Partnern in den USA und über 50 weiteren Ländern vertreten.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.igel.com oder folgen Sie uns auf Twitter: twitter.com/IGEL_Tech_DACH bzw. twitter.com/IGEL_Technology.

IGEL ist eine geschützte Marke der IGEL Technology GmbH. Alle Hardware- und Software-Namen sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Hersteller. Alle sonstigen genannten oder anders erkennbaren Marken, eingetragenen Waren- und/oder Dienstleistungsmarken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Ansprechpartner für die Redaktion:

IGEL Technology GmbH

Dr. Frank Lampe
Hanna-Kunath-Str. 31
28199 Bremen
Tel. : 0421 / 52094 1300
E-Mail: lampe@igel.com
Web: www.igel.com

Süddeutscher Verlag onpact GmbH

Marian Weber
Hultschiner Straße 8
81677 München
Tel.: 089 / 2183 7281
E-Mail: marian.weber@sv-onpact.de
Web: www.sv-onpact.de